

Weniger rote Hintern bei Babys

## Förderung für moderne Windeln

**Umweltfreundlich und gesund muss nicht immer teuer sein. Bei modernen Stoffwindeln sparen sie sogar einen großen Geldbetrag für die Urlaubskasse.**

### Gut für Hüfte, Haut und Geldbörse

Stoffwindeln kommen wieder in Mode. Sie haben nichts mit den Stoffwindeln vor der Jahrtausendwende zu tun. Moderne Stoffwindeln sind angenehm weich zu tragen und ohne schädliche Schadstoffe. Sie bieten einige Vorteile gegenüber Wegwerfwindeln.

Für Babys bieten moderne Windeln mehr Belüftung und daher weniger schmerzhafte Hautrötungen. Stabilere Hüften und ein schnelleres Gefühl zum „Sauber werden“ erfreuen nicht nur die Babys. Beim fast täglichen Waschen von Babykleidung, lassen sich die Mehrwegwindeln einfach und ohne Vorbehandlung in den Ablauf integrieren.

### So einfach geht's

In die Stoffwindel wird ein Vlies eingelegt. Die Windel und die dünne Überhose werden angelegt. Das verschmutzte Vlies wird in die Toilette entleert und kann gewaschen oder im Restmüll entsorgt werden. Die nasse Windel kommt in einen geschlossenen Sammelbehälter.

Mehrwegwindeln können mit der 60 Grad Wäsche problemlos mitgewaschen werden. Nach dem Trocknen ist die Windel wieder einsatzbereit.

Mehrwegwindeln gibt es in unterschiedlichen Ausführungen von verschiedensten Herstellern. Mit bequemen Klettverschlüssen und Druckknöpfen. Sie lassen sich jederzeit auf die perfekte Weite einstellen. Bei einigen Modellen kann die Windel sogar mitwachsen, da sie mit Druckknöpfen verkleinert werden kann.

### Weniger Müll – mehr Geld

Im Laufe der „Wickeljahre“ würde da ein Berg von 6.000 bis 8.000 Wegwerfwindeln zusammenkommen. Dieser Haufen wiegt mehr als 1.000 Kilo. Weniger Müll bedeutet weniger Umweltbelastungen. Durch die Verwendung der Mehrwegwindeln zu Hause genügt meist die kleine Restmülltonne. So sparen sie jedes Jahr rund 50 Euro.

Den größten Spareffekt ergibt jener Betrag, der die Kosten



der Wegwerfwindeln betrifft. Durch die Wiederverwendbarkeit der Mehrwegwindeln lassen sich im Vergleich zur Einwegvariante 700-1.000 Euro pro Kind sparen.

### Informationen zur Förderung

Das Land NÖ hat sich mit 1. Juni 2016 aus der Mehrwegwindelförderung zurückgezogen. Darum unterstützt der GVU St. Pölten den Kauf von Mehrwegwindeln seit 1. Juli 2016 mit einem erhöhten Förderbetrag von 100 Euro. Zusätzlich gibt es 29 Euro vom

Windelfachhandel in Summe also 129 Euro für ein Mehrwegwindelpaket. Mehrwegwindelpakete (20 Windeln, 2 Überhosen und Windelvlies) sind für rund 250 Euro erhältlich. Gutscheine für die Förderung können, vor oder auch nach der Geburt des Kindes, bei unseren Mitgliedsgemeinden abgeholt werden. In den Genuss der Förderung kommen alle Einwohner der Mitgliedsgemeinden des GVU St. Pölten.

**TIPP:** Viele Infos zu Stoffwindeln finden sie auf [www.youtube.com](http://www.youtube.com)